

Projekt Fremdenfreundlichkeit



Seit Jahren setzt sich die Schulgemeinschaft der Dreiflüsse-Realschule gegen Diskriminierung ein. Deshalb wurde man 2016 mit dem Titel „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ ausgezeichnet. Schulleiter Andreas Schaffhauser hat jetzt mit dem Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa“ einen Partner gewonnen, um die Schüler der 8. und 9. Jahrgangsstufen über das Thema Flüchtlinge zu informieren. Zudem werden seit dem Schuljahr 2016/2017 mehrere Flüchtlingskinder an der Dreiflüsse-Realschule unterrichtet. So führte der Verein im Team einen interaktiven Workshop mit dem Titel „Fremdenfreundlichkeit“ durch. Neben der Präsentation von allgemeinen Informationen zur Flüchtlingsthematik wie den Fluchtursachen, den häufigsten Herkunftsländern oder den verschiedenen Flüchtlingsrouten nach Europa wurden die Schüler durch ein Quiz zum Thema „Flüchtlinge“ sowie ein Spiel zur interkulturellen Sensibilisierung selbst aktiv miteinbezogen. Besonders interessant waren die Schilderungen von Flüchtlingen über ihr Leben vor dem Krieg, die Erlebnisse auf der Flucht nach Europa und den ersten Eindrücken von Deutschland erzählten.

– red/Foto: privat